

# Schützenjahrtag des Bezirks-Schützenbundes Kufstein

von Klaus Madersbacher

Quelle:

<http://www.rofankurier.at/cms/index.php/component/k2/item/3542-schuetzenjahrtag-des-bezirks-schuetzenbundes-kufstein>

EBBS (klausm) Am Sonntag den 23. April hielt der Bezirks-Schützenbund Kufstein in Ebbs im Rahmen des Schützenjahrtages seine 58. Generalversammlung ab. Bezirks-Oberschützenmeister RA Mag Hannes Bodner und Bezirks-Schriftführer Martin Schellhorn luden dazu in den Traditionsgasthof „Sattlerwirt“.

Treffpunkt war gegen 09.30 vor der Hauptschule Ebbs. Antreten, Meldung von Hauptmann Karl Guglberger von der Schützenkompanie Ebbs an die Höchstanwesenden: LA Bgm Ing Alois Margreiter, Bezirks-Oberschützenmeister Mag Hannes Bodner und Landesschützenmeister Friedl Anrain. Abschreiten der angetretenen Formationen, Delegierten und Fahnenträger, danach unter musikalischer Begleitung der Bundesmusikkapelle Ebbs, Einzug in die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Nach der Heiligen Messe, zelebriert von Pfarrer GR Mag Hans Kurz, Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. Nach dem Kirchgang Abrücken in den nahegelegenen Gasthof Sattlerwirt zur Generalversammlung.

Die Versammlung selbst folgte den üblichen Vereinsstatuten und Tagesordnungspunkten: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bez-OSM Hannes Bodner. Es folgten Tätigkeitsberichte des Bez-OSM, Bez-Sportleiter sowie der Kassierin. Unter den Ehrengästen neben LA Bgm Ing Alois Margreiter, Landesschützenmeister Friedl Anrain, Bat-Schützenkommandant Mjr Hermann Egger und Bezirks-OSM Hansjörg Maier.

Bodner hob in seinem Bericht unter anderem die Wichtigkeit der Jugendarbeit hervor und unterstrich die qualitätsvolle Ausbildung in den angebotenen Wochenendkursen. Weiters zeigte der Bez-Oberschützenmeister die kritische Entwicklung bezüglich Mitgliederstand auf – hier fordert Bodner die einzelnen Gilden unmissverständlich auf, verstärkt auf Nachwuchsarbeit Wert zu legen. „Derzeit haben wir in Tirol insgesamt 7.750 Mitglieder, allein im Bezirk Kufstein sind es 1.939 Mitglieder, damit gehört der Bezirk Kufstein zu den stärksten in Tirol und das sollte auch künftig so bleiben“, appellierte Bodner an die Versammlung. Bodner würdigte weiters die herausragende Freundschaft zu den Gildenkameraden „Schützengau Chiemgau-Prien“ aus Bayern, welche mit sieben Mann und einer Frau zur Versammlung in Ebbs anreisten.

Geehrt wurde an diesem Sonntag ebenfalls: So heißt die neue Schützenkönigin (nach bayrischer Definition „Majestät“) Natalie Hausberger, der Freundschafts-Wanderpokal wurde an die Delegierten vom „Schützengau Chiemgau-Prien“ ausgehändigt, Verdienstmedaille in SILBER für Anton Farbmacher, Verdienstmedaille in GOLD für Norbert Fuchs, Johannes Huber, Alfred Nitz, Martin Neuschmid, Anton Mairhofer und Lisi Huber. Geschenke gab's für verdiente Gildenmitglieder, Bezirks-Jugendsportleiter Reinhold Berger bekam zum 60er eine persönliche Schützenscheibe. Unter Tränen verabschiedet wurde die spürbar beliebte Langzeit-Kassierin Renate Zimmermann, sie bekam zum Abschied die Ehrenurkunde zur „Ehren-Bezirks-Schützenrätin“.

Die angekündigten Neuwahlen unter Punkt 7 ergaben keine Änderung, es gab lediglich einen Wahlvorschlag, dieser setzte sich aus den derzeitigen Vorstandsmitgliedern zusammen und wurde einstimmig angenommen. Der neu gewählte Vorstand des Bezirks-Schützenbundes Kufstein setzt sich daher aus folgenden Personen zusammen: BezOSM RA Mag Hannes Bodner, BezSM Walter Patka, BezSM Georg Luchner, BezSM Manfred Schachner, BezSR Kajetan Gföller, BezSR Martin Schellhorn, BezSR Gottfried Gratz, BezSR Reinhold Berger, BezSR Günther Rothleitner.

Grußworte kamen schließlich von Hermann Egger, von Bernhard Brehmer aus Bayern, Friedl Anrain, Hansjörg Maier, Alois Margreiter. Gildenmitglieder stellten unter „Allfälliges“ die eine oder andere technische, manchmal auch emotionale Frage, die Beantwortung derselben sollte in nächster Zeit von den zuständigen Verantwortlichen erfolgen. Ja und ganz am Ende schloss Bez-OSM Hannes Bodner die 58. Generalversammlung des Bezirks-Schützenbundes Kufstein mit einem einfach „Schützen heil“.